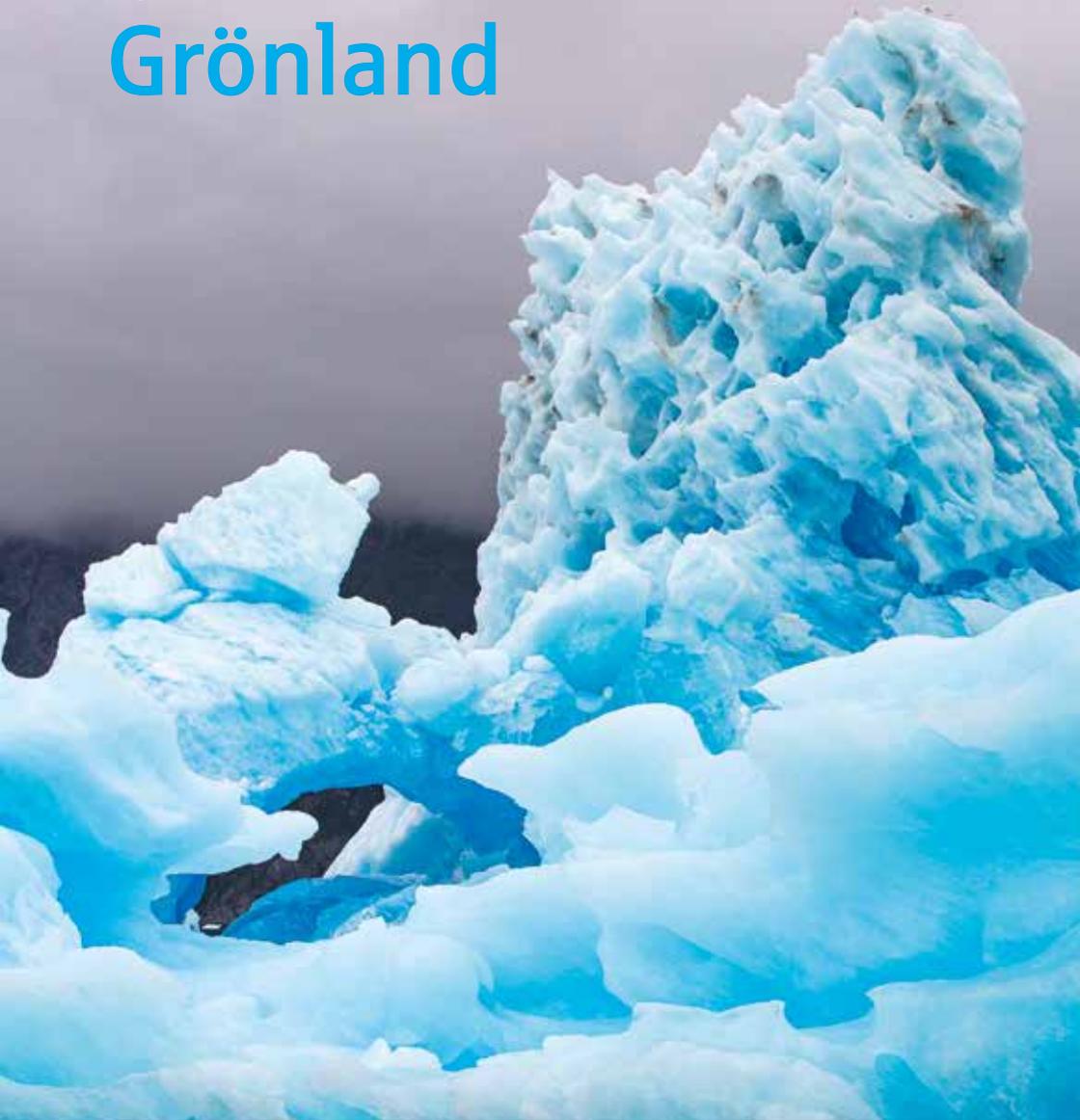


Sylvia Knittel

Grönland



Insel unter dem
arktischen Himmel

SV Kunstkabinett 16.11. - 22.12.2021

Grönland ist ein Herzensort für die Fotografin Sylvia Knittel. Eine wilde und ungezähmte Insel voller Eis und Schnee und mit einer unglaublichen Natur. Diese Ausstellung zeigt die Schönheit und Faszination der grönländischen Landschaft im Sommer und im Herbst. Diese Reisen haben Sylvia Knittel sowohl in den Süden als auch in den Westen und Osten der größten Insel der Welt geführt.

Grönland ist in der letzten Zeit stark in die Öffentlichkeit gerückt, immer wenn es um Klimawandel geht, ist von der Insel die Rede. Dieser ist in Grönland längst sichtbare Realität.

Das Land ist anders, als das, was wir aus unserem Leben in Europa oder gängigen Reisezielen gewohnt sind. Alles ist extremer. Dort hinzufahren und dort zu reisen oder zu leben ist in der Regel ein Abenteuer. Es gibt keine Straßen, alles hängt vom Wetter ab und das Leben ist sehr einfach, in vielen Fällen jenseits unserer Vorstellung.

Bewusst hat die Fotografin das allgemeine Leben sowie die Kultur und Kulturgeschichte der Inuk und Ivi ausgelassen, da dies eine ganz andere Ausstellung ergäbe mit ganz anderen Geschichten, die zu erzählen wären.



ILLIILIÁA – Kalt und Groß

In Grönland ist die Natur so groß, dass sie kaum zu fassen ist. Das liegt vor allem an dem allgegenwärtigen Eis in Form von gigantischen Gletschern und Eisbergen. Wer glaubt, alle Eisberge seien weiß, hat sich getäuscht. Sie leuchten in allen blau- und türkis-Tönen. Und sie sind zu absurden Kunstwerken geformt, alle genauso temporär wie ihre gesamte Existenz.

*illiiliáa - Eisberg (ostgrönländisch)







TUNU – Die Rückseite

Ostgrönland erwartet einen mit einer spektakulären Landschaft aus tiefen Fjorden und hohen Berggipfeln. Die gigantischen Gletscher des Icecaps ergießen sich hier direkt ins Meer. Hier lassen sich die Spuren des Klimawandels besonders deutlich erkennen.

Der Osten ist noch dünner besiedelt als die Westküste. An der über 3.000 Kilometer langen Küste leben nur 3.500 Menschen.

*tunu - auf der Rückseite (Bezeichnung der Westgrönländer für Ostgrönland und die dort lebenden Ivi)

ITTER - Bewohnt

Grönland ist extrem dünn besiedelt und größtenteils unbewohnt. Die kleinen Siedlungen und Dörfer bestehen aus bunten Holzhäusern. Verbunden sind sie per Flugzeug, Helikopter oder Boot, im Winter per Hundeschlitten oder Motorschlitten. Straßen zwischen den Orten gibt es nicht.

*itter - das Haus (ostgrönländisch)







Sylvia Knittel fotografiert seit Jahren leidenschaftlich und intensiv in der Natur, aber auch in Gärten. Für die SV hat sie seit vielen Jahren die Titelbilder für die Geschäftsberichte fotografiert und ihre Bilder sind regelmäßig auf den Karten der SV zu sehen.

Sylvia Knittel leitet die Unternehmenskommunikation der SV Sparkassenversicherung. Sie ist Mitgründerin des campus botanicus, einer Plattform mit Vorträgen und Kursen für Gartenfans. Mehr über Sylvia Knittel gibt es auf sylviaknittel.de und campus-botanicus.de

SV Kunstkabinett

16. November bis 22. Dezember 2021
Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr
SV Sparkassenversicherung
Löwentorstraße 65, 70376 Stuttgart

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Die Ausstellung „Grönland“ bildet den Auftakt zu den Themen Natur und Klima in der SV Kunst- und Kulturförderung 2022. Das SV Kunstkabinett zeigt Präsentationen kleineren Formats.

Kontakt: Dr. Titze-Winter / Sabine Rominski (RK41)

Kontakt: Sylvia Knittel Fotografie und Garten
Tel.: +49 172 740 78 50
E-Mail: mail@sylviaknittel.com